

c) für Textil-Chemiker (nach dem Vorexamen)

5. Semester	Vortr.	Üb.
Praktische Übungen im Laboratorium für physikalische Chemie in ganztägiger Arbeit 1/2 Semester lang*	—	Halbprakt.
Textilchemie I	4	—
Farbenchemie I	1	—
Elemente der Botanik	2	—
Botanisches Praktikum	—	3
Physikalische Chemie III	2	—
Anorganisch-chemische Technologie I (Verfahren und anorganisch-chemische Großindustrie)	2	—
Organische Chemie III	2	—
Grundzüge der Kolloidchemie	2	—

\*Nach Erledigung:

Praktische Übungen im Laboratorium für organische Chemie in ganztägiger Arbeit 1/2 Semester lang	—	Halbprakt.
--	---	------------

Empfohlen wird ferner:

Chemische Technologie des Wassers	1	—
Arbeitsverfahren der chemischen Technik	1	—
Praktikum in technischer Analyse	—	3
Chemische Kampfstoffe, Brandbomben und Holzschutz	1	—
Röntgentechnik	2	—

6. Semester

Organisch-chemische Technologie	2	—
Textilchemie II	4	—
Farbenchemie II	1	—
Kolloidchemisches Praktikum	—	3
Textilchemisches Praktikum	—	—
Färbereitechnische Übungen	—	—
Rechenbeispiele zur physikal. Chemie und chem. Thermodynamik	3	—
Pflanzenfasern und Faserpflanzen	2	—

Empfohlen wird ferner:

Technische Anwendungen der Kolloidchemie	1	—
Röntgenpraktikum	—	3

7. Semester

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Textil-Chemie zur Ausführung der Diplomarbeit	—	Vollprakt.
Textil-chemisches Seminar	—	—

B) Studienplan für Biologie

Durch Erlass des Herrn Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung E VII a Nr. 678, W P vom 9. Juli 1940 wurde in Ergänzung des § 4 Ziff. 3 Abs. 2 der Ordnung der Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen im Deutschen Reich vom 30. Januar 1940 angeordnet, daß das Studium der Biologie an der Technischen Hochschule Stuttgart als gleichberechtigt mit diesem Studium an einer deutschen Universität zu gelten hat.

Zur Ermöglichung dieses Studiums wurde der nachstehende Plan für das Studium der Biologie an der Technischen Hochschule Stuttgart aufgestellt. Da während des Krieges manche Dozenten beim Wehrdienst sind, lassen sich Überschneidungen im Studienplan nicht vermeiden. Es empfiehlt sich deshalb, zu Semesterbeginn Auskunft und Rat einzuholen beim Abteilungsleiter, Professor Dr. Dr. Fricke oder beim Vertreter des Faches der Zoologie, Professor Dr. Rauther.

1. Für Kandidaten des höheren Lehramts (Biologie als Beifach)

1. und 2. Semester

	B. S.		S. S.	
	Vortr.	Üb.	Vortr.	Üb.
Spezielle Botanik I	—	—	3	—
Allgemeine Botanik	4	—	—	—
Botanisch-mikroskopische Übungen I	—	4	—	—
Übungen im Bestimmen von Pflanzen	—	—	—	2
Botanische Lehrausflüge	—	—	—	—
Allgemeine Zoologie	—	—	3	—
Zoologische Übungen I (Zootomischer Kurs)	—	—	—	4
Spezielle Zoologie und vergleichende Anatomie	4	—	—	—
Zoologische Übungen II (Mikroanatomischer und vergleichend-histologischer Kurs)	—	4	—	—

3. und 4. Semester

Botanische Lehrausflüge	—	—	—	—
Spezielle Botanik II	—	—	2	—
Botanisch-mikroskopische Übungen II	—	—	—	4
Mikrobiologisch-physiologische Übungen (Botanik)	—	4	—	—
Botanisches Kolloquium	1 1/2	—	—	—
Zoologisch-physiologische Übungen *) (Schulversuche mit einfachen Mitteln)	4	—	—	—

\*) Findet nur alle 2 Jahre statt.